

Einreichungen für die Online-Publikation „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“

Worum geht's?

Zum Abschluss der zweiten Förderphase von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ und als Ausblick auf die dritte Runde 2023 – 2027 wird die Online-Publikation „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“ der Servicestelle Bayern erscheinen. Sie bietet den Bündnissen eine Plattform, um ihre abgeschlossenen kreativen und wirksamen Projekte vorzustellen und bildet zugleich die bisherige Entwicklung der Fördermaßnahme ab. Als Servicestelle ist es uns dabei ein Anliegen, die vielfältigen Möglichkeiten bei der Umsetzung von außerschulischen Projekten der kulturellen Bildung zu präsentieren und auf diese Weise Inspiration und Hilfestellung für neue Projekte und Bündnisse zu geben. Das „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“ wird im Herbst 2022 erscheinen und öffentlichkeitswirksam landesweit präsentiert.

Was ist das Besondere am „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“?

Die Corona-Pandemie beschleunigte die Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung; auch und insbesondere in der Kinder- und Jugendbildung. Dementsprechend wird das „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“ in Form eines interaktiven pdf-Dokuments entstehen. Neben Text- und Bilddateien können bewegte Bildergalerien, Kurzfilme, Podcasts und interaktive Elemente wie z.B. Digitale Pinnwände, Drag & Drop - Spiele, Multiple Choice-Elemente, Memorys und weitere digitale Spielarten integriert werden. So wird das Durchblättern für die Leser*innen zum multimedialen und aktiven Erlebnis.

Unterstützen Sie uns mit einem Beitrag!

Teilen Sie Ihr Wissen und Ihre Erfahrung mit „Kultur macht stark“ und tragen Sie auf diese Weise dazu bei, dass mehr kulturelle Bildungsangebote für die Kinder und Jugendlichen entstehen, die diese am Dringendsten brauchen.

Helfen Sie mit, gute Projektpraxis spartenübergreifend und landesweit bekannt zu machen und so mehr lokale Bündnisse zu aktivieren.

Wir freuen uns auf Ihre kreativen Berichte in Form von Texten, Fotoserien, Interviews, Podcasts, Videos und unterschiedlicher interaktiver digitaler Inhalte.

Wie können die Inhalte Ihrer Beiträge aussehen?

Sie müssen das Rad nicht neu erfinden! Haben Sie die Projektskizze oder Ihren Abschlussbericht eines besonders gelungenen „*Kultur macht stark*“-Projekts noch griffbereit? – Nehmen Sie die Unterlagen als Grundlage für die Entwicklung eines Beitrages.

Vielleicht haben Sie bereits einen Podcast, ein Video oder einen Blog zu Ihrem Projekt im Internet veröffentlicht? – Senden Sie uns den Link mit einer kurzen Projektbeschreibung zu.

Wie kam es zu dem Projekt? Wie hat es sich entwickelt? Wie hat sich Ihre erste Projektidee im Laufe der Zeit verändert und warum? Welche Hürden haben Sie gemeistert? Auch ist es möglich, entstandene Ergebnisse darzustellen und über die Gestaltungsaufgabe, den Umgang mit den Herausforderungen oder die Atmosphäre innerhalb der Projektgruppe zu berichten. Hat das Projekt etwas Besonderes bei den Teilnehmenden ausgelöst? Welche Ihrer Ideen haben sehr gut funktioniert? Welche gar nicht und warum? Wie sind Sie zu der für Sie erfolgreichen Lösung gekommen?

Wie können Sie Ihre Inhalte darstellen?

Ihre Erfahrungsberichte können Sie z.B. in Form von Berichten, Interviews oder Geschichten präsentieren. Wir freuen uns über geschriebenen Text als auch – und insbesondere – über Podcast- oder Video-Berichte. Sie können darin selbst über das Projekt sprechen oder sich in Form eines Interviews oder Gruppengesprächs über das Projekt darstellen. Vielleicht wollen Sie auch gerne die Teilnehmenden zu Wort kommen lassen.

Wir freuen uns auch über Bilder oder Videos aus der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen oder in den Projekten entstandene digitale Inhalte wie z.B. StopMotion- oder andere Erklärfilme, die sie mit einem Autorentool erstellt haben. Spannend sind auch Inhalte, die die Entstehung eines Filmprojekts dokumentieren, z.B. mithilfe eines entstandenen Storyboards, oder der Einsatz verschiedener digitaler Pinnwände, z.B. mit Padlet, TaskCard oder Cryptpad. Dann schicken Sie uns davon einen Screenshot und erläutern uns Ihr Projekt anhand dessen.

Oder bevorzugen Sie Mischformen? Dann können Sie z.B. auch einen geschriebenen Bericht mit einem Podcast einer Teilnehmer*in oder einem Video von den Projekttagen kombinieren. Vielleicht haben Sie bei ihrem Projekt ohnehin digitalen Content produziert. Dann verlinken Sie in Ihrer Projektbeschreibung darauf.

Diese und weitere originelle Darstellungsformen sind bei uns herzlich Willkommen.

Sie haben Bedenken?

Bei der Veröffentlichung multimedialer Inhalte sind Kinder- und Jugendschutzrechtliche sowie Urheber- und Datenschutzrechtliche Vorgaben zu beachten. Zudem können personelle und technische Herausforderungen bei der Anpassung des multimedialen Materials zu meistern sein. Folgende Empfehlungen möchten wir Ihnen deshalb an die Hand geben:

[Digitaler Support](#)

Gerne geben wir Ihnen Empfehlungen zur Bearbeitung ihres audio-visuellen Materials (Auswahl und Nachbearbeiten Ihrer Fotos, Videos oder Podcasts). Zudem klären wir mit Ihnen gemeinsam, wie wir Ihre interaktiven Elemente (z.B. Digitale Pinnwände, Software zum Erstellen interaktiver Inhalte wie H5P, Adobe Captivate, Articulate Story) am Besten in die Publikation aufnehmen können. Die technische Integration des Inhalts in die Publikation übernehmen wir.

[Kinder- und Jugendschutzgesetz, Urheber- und Persönlichkeitsrecht sowie Datenschutzgesetz](#)

Wer publiziert und Wissen vermittelt, außerdem mit Kindern und Jugendlichen arbeitet, hat eine Menge rechtlicher Vorgaben zu bedenken: Zum Kinder- und Jugendschutzgesetz kommen das Urheberrecht, Persönlichkeitsrechte und die 2018 neu in Kraft getretene [Europäische Datenschutzverordnung \(EU-DSGVO\)](#) in Verbindung mit dem [Bayerischen Datenschutzgesetz \(BayDSG\)](#). Wir sind eine öffentliche Einrichtung des Freistaates Bayern. Demnach gilt für unsere gesamte Arbeit und somit auch für die Erstellung der Online-Publikation die [Europäische Datenschutzverordnung \(EU-DSGVO\)](#) in Verbindung mit dem [Bayerischen Datenschutzgesetz \(BayDSG\)](#).

Der Gesetzgebung zufolge dürfen wir in unserer Online-Publikation „**Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern**“ personenbezogene Daten nur dann veröffentlichen, wenn uns eine schriftliche Einwilligung (Einverständniserklärung nach Art. 13 DSGVO) des betreffenden Personenkreises vorliegt. Dies gilt insbesondere für Bild-, Video- und Tonaufnahmen von Personen, egal, ob es sich um Kinder, Jugendliche und Erwachsene handelt.

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr werden durch ALLE gesetzlich bestimmten Erziehungsberechtigten vertreten. D.h. alle erziehungsberechtigten Personen willigen schriftlich ein. Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr dürfen selbst entscheiden, ob sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten im Internet einverstanden sind und unterschreiben selbst ohne die Einwilligung der Erziehungsberechtigten.

Sobald es im Rahmen unserer Publikation zur Verwaltung und Verarbeitung personenbezogener Daten kommt (v.a. Bild-, Video- oder Tonmaterial), ist eine schriftliche Einverständniserklärung der betreffenden Person(en) erforderlich.

D.h. sobald Ihre Multimedia-Dateien mit personenbezogenen Daten bei uns eingehen, benötigen wir die Einverständniserklärung aller gezeigter oder genannter Personen gemäß Art. 13 DSGVO.

Wie reichen Sie Ihren Beitrag bei uns ein?

Senden Sie uns zunächst bis **Donnerstag, 18. November 2021** lediglich eine kurze **schriftliche Skizze Ihres Beitrags** von **max. einer DIN A 4-Seite zu (max. 3.500 Zeichen)**, per Email an:

kulturelle.bildung@mpz.bayern.de

Ihre Projektskizze sollte einen lebendigen Eindruck Ihres Projekts geben und die Art der Wirksamkeit beschreiben. Folgende Fragen interessieren uns:

- Wie viele Teilnehmer*innen konnten partizipieren?
- Was haben die Teilnehmer*innen aus dem Projekt mitgenommen?
- Welches Ziel verfolgten Sie mit dem Projekt?
- Wie sah das Ergebnis aus? Was zeichnet Ihr Projekt besonders aus?
- Was waren Ihre Erfahrungen mit der Arbeit im Bündnis?
- Sind aus dem Bündnis weitere Projekt entstanden oder haben sich Netzwerke etabliert?

Gerne können Sie auch Links zu bereits veröffentlichten Projekten und Ergebnissen beifügen. Hierbei gilt es, folgendes zu beachten:

WICHTIG

Bitte senden Sie uns zunächst ausschließlich multimediales Material zu, das Sie entweder mit Vorliegen der Einwilligungserklärungen bereits veröffentlicht haben (Website, Zeitungen o.ä.) oder das **KEINE** personenbezogenen Informationen enthält.

Die Zusendung unveröffentlichten multimedialen Materials MIT personenbezogenen Daten erfolgt im nächsten Schritt.

Enthalten Ihre ausgewählten Dateien personenbezogene Daten, geben Sie bitte in Ihrer Projektbeschreibung nur an, ob Sie Ihrem Beitrag gerne multimediales Material mit personenbezogenen Daten beigeben wollen. In diesem Fall muss die Möglichkeit bestehen, die Einwilligungserklärung gem. Art. 13 DSGVO von den betreffenden Personen für die Veröffentlichung in unserer Online-Publikation **NACHTRÄGLICH** einzuholen. Eine entsprechend formulierte Einverständniserklärung für die Veröffentlichung im „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“ erhalten Sie dann von uns.

Auswahlprozess und Feedback

Wir hoffen im „Schaufenster: Kultur macht stark in Bayern“ alle Beiträge aufnehmen zu können. Sollte die Zahl der eingereichten Skizzen den Rahmen der Online-Publikation übertreffen, werden wir in einem internen Prozess nach Kriterien wie Beispielhaftigkeit, Kreativität oder Wirksamkeit eine Auswahl treffen. Sie erhalten von uns etwa 14 Tage nach Einsendeschluss ein Feedback und Informationen zum weiteren Vorgehen.